

Treenegemeinschaft GbR

Fischereirechte Treene und Bollingstedter Au für Vereinsmitglieder

Vom 01.10.- 28./29.02. ist der Fischfang generell verboten!
Der Fischfang ist nur vom Ufer aus erlaubt!
Watfischen ist verboten!
In der Treene und Bollingstedter Au besteht eine Fangbegrenzung von täglich max. 2 Salmoniden!

Zone 1:

Treene vom **Ausgang Treßsee** bis zur **Stäßenbrücke Hünning** und **Bollingstedter Au** von der **Einmündung Popholzer Au** bis zur **Straßenbrücke Engbrück**:

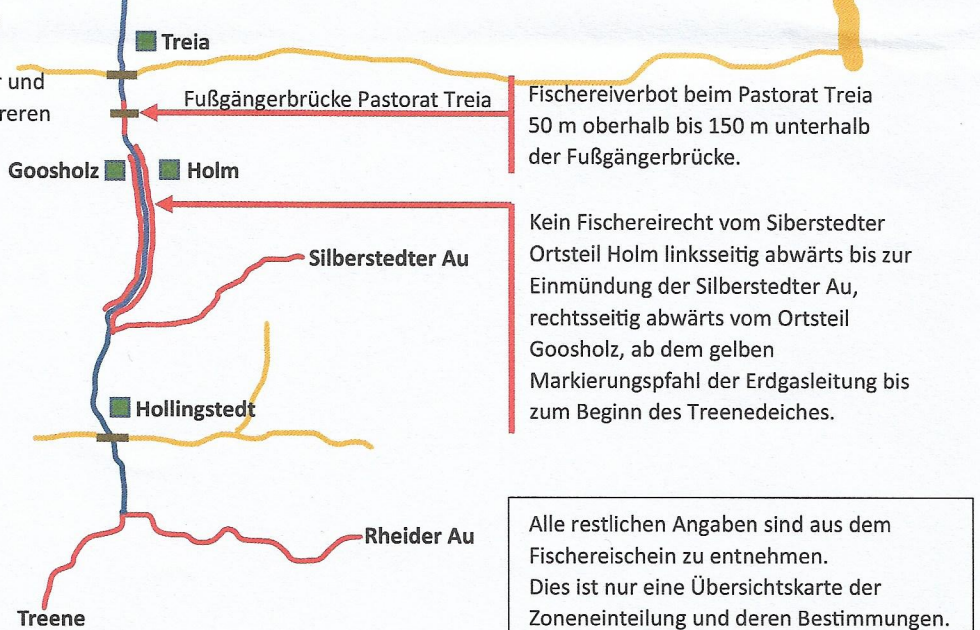
- Der Fischfang ist nur mit **1 Handangel und 1 Haken** erlaubt.
Ausnahme: Wobbler dürfen 2 Haken haben.
- Als Köder sind nur **Fliege, Spinner, Blinker und Wobbler** erlaubt.
- Es dürfen Drillings- und Doppelhaken nur **ohne Widerhaken oder vollständig angedrücktem Widerhaken** verwendet werden.



Zone 2:

Treene von der **Straßenbrücke Hünning** bis zur **Einmündung Rheidter Au**:

- Der Fischfang ist mit **3 Handangeln mit jeweils 1 Haken** erlaubt.
(Ausgenommen davon sind Kunstköder und Köderfischsysteme, sie dürfen mit mehreren Haken gefischt werden)
- Es sind **alle Köder** erlaubt.
- Gesetzliche Bestimmungen und Vorschriften sind einzuhalten!



Fischereiverbot oberhalb Frörup-Mühle, beginnend 50 m unterhalb des Pegelstandsmessers abwärts bis zum Mühlenstau einschließlich des Umlaufs.

Fischereiverbot beim Pastorat Treia 50 m oberhalb bis 150 m unterhalb der Fußgängerbrücke.

Kein Fischereirecht vom Siberstedter Ortsteil Holm linksseitig abwärts bis zur Einmündung der Silberstedter Au, rechtsseitig abwärts vom Ortsteil Goosholz, ab dem gelben Markierungspfahl der Erdgasleitung bis zum Beginn des Treenedeiches.

Alle restlichen Angaben sind aus dem Fischereischein zu entnehmen.
Dies ist nur eine Übersichtskarte der Zoneneinteilung und deren Bestimmungen.

Rot: Angelverbot